



UNSER LICHTSPIELHAUS IN ZETEL

## Pressemitteilung

Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V. – 19. August 2024

### „Wir wollen aber nebeneinandersitzen!“

**Warum kann man im Zeli zwar Tickets reservieren, aber nicht die Plätze, auf denen man sitzt? Diese Frage stellen die Gäste des Zeli vor allem dann, wenn die Vorstellungen sehr gut besucht sind. Wenn man an solchen Tagen erst kurz vor Vorstellungsbeginn kommt, kann es passieren, dass trotz Reservierung keine Plätze mehr nebeneinander frei sind. „Das sorgt immer mal wieder für Unmut“, weiß Carsten Greiert, Vorstandmitglied im „Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.“ „Wir wissen natürlich um die Problematik und sind auch auf der Suche nach einer Lösung“.**

Leider seien professionelle Reservierungssysteme, mit denen man auch einen Sitzplatz buchen kann, viel zu teuer für das ehrenamtlich betriebene Lichtspielhaus. „Wir testen gerade deutlich günstigere Plugins für Wordpress, auf dessen Basis unsere Webseite aufgebaut ist“, so Carsten Greiert weiter. Ob und wie man hier fündig werde, könne er aber noch nicht sagen. „Bis wir eine Lösung haben, kann ich nur empfehlen, bei gutbesuchten Vorstellungen etwas früher zu kommen.“ Wenn man sich das Programm für September ansieht, dann könnte das bei dem einen oder anderen Film durchaus angeraten sein.

### Abendprogramm

*Freitag, 6. September, und Montag, 9. September, jeweils um 20.00 Uhr*

#### **Ein Leben für die Menschlichkeit (Eintritt: 6,00 Euro, FSK 12, 138 Minuten)**

Obwohl Henri Grouès in eine wohlhabende Familie geboren wurde, widmete der Franzose sein gesamtes Leben den Verfolgten und Unterdrückten. Mit 20 Jahren tritt er als Mönch dem Kapuziner-Orden bei. Als kurz darauf der zweite Weltkrieg ausbricht, schließt er sich der Resistance an und hilft Hunderten jüdischer Familien bei der Flucht. Nach Ende des Krieges wird er Abgeordneter der Nationalversammlung, gründet die weltweit operierende Obdachlosenhilfe „Emmaus“ und avanciert während der Kältewelle 1953 zum nationalen Helden. Henri Grouès lebte tausend Leben. Er prägte die Geschichte unter dem Namen, den er selbst gewählt hatte: Abbé Pierre – im Film hervorragend gespielt von Benjamin Lavernhe.

*Freitag, 13. September, und Montag, 16. September, jeweils um 20.00 Uhr*

#### **The Fall Guy (Eintritt: 6,00 Euro, FSK 12, 125 Minuten)**

Colt Seavers (Ryan Gosling) hat als Stuntman des Filmstars Tom Ryder (Aaron Taylor-Johnson) Karriere gemacht. Als ihn ein Stunt aber beinahe das Leben kostet, zieht er sich aus dem Geschäft zurück. Doch dann meldet sich seine alte Produzentin und bittet ihn um Hilfe: Er soll Tom Ryder finden, der spurlos verschwunden ist. Ansonsten würde Colts Ex-Freundin Jody (Emily Blunt) ihren ersten Film als Regisseurin verlieren. Colt nimmt den Job an – und findet heraus, dass alles ganz anders ist, als es scheint ...

#### Pressekontakt

Carsten Greiert  
Kirchstraße 25  
26340 Zetel  
presse@zeli-zetel.de  
Telefon (04453) 9 86 88 16

Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.  
Hauptstraße 7  
26340 Zetel  
info@zeli-zetel.de



UNSER LICHTSPIELHAUS IN ZETEL

*Freitag, 20. September, und Montag, 23. September, jeweils um 20.00 Uhr*

**Ein kleines Stück vom Kuchen (Eintritt: 6,00 Euro, FSK 12, 96 Minuten)**

Mahin (Lili Farhadpour) ist 70 Jahre alt und wohnt allein in der iranischen Hauptstadt Teheran. Ihr Mann ist bereits verstorben und ihre Tochter nach Europa ausgewandert. Als sie sich mit Freunden zu einem Nachmittagstee trifft, bringen die sie auf den Gedanken, ihr Liebesleben noch nicht endgültig abzuschreiben. Der Gedanke daran, sich einem neuen Mann zu öffnen, ängstigt sie zwar, lässt aber auch ein zartes Pflänzchen der Hoffnung aufblühen. Sie ist bereit, sich auf jemand Neuen einzulassen. Dann trifft sie zufällig den Taxifahrer Faramarz (Esmaeel Mehrabi) ...

*Freitag, 27. September, und Montag, 30. September, jeweils um 20.00 Uhr*

**A Killer Romance (Eintritt: 6,00 Euro, FSK 12, 115 Minuten)**

Gary Johnson (Glen Powell) lehrt eigentlich Psychologie an der Uni. Nebenbei arbeitet er für die Polizei als fiktiver Profikiller, um Menschen zu überführen, die einen Mord in Auftrag geben wollen. Und er ist richtig gut in diesem Job. Als allerdings die verzweifelte Madison (Adria Arjona) ihren sie misshandelnden Ehemann ermorden lassen will, lässt er sie nicht verhaften, sondern hilft ihr. Die beiden kommen sich daraufhin näher, doch dann wird klar, dass auch Madison nicht immer gänzlich auf der Seite der Wahrheit unterwegs ist ...

## **Familienkino am Sonntag**

*Sonntag, 1. September, um 15 Uhr*

**Das Geheimnis von La Mancha (Eintritt: 5,00 Euro, FSK 0, 87 Minuten)**

Wie schon sein Vorfahre Don Quijote hat auch der 11-jährige Alfonso Quijote eine blühende Fantasie. Ständig muss er seine Heimat La Mancha gegen unsichtbare Ungeheuer verteidigen. Als jedoch ein bedrohlicher Sturm aufzieht und der zwielichtige Geschäftsmann Carrasco sämtliche Häuser in der idyllischen Stadt kaufen will, ist Alfonso der Einzige, der darin einen Zusammenhang vermutet. Gemeinsam mit seinem Freund Pancho Panza und seiner heimlichen Liebe Victoria macht er sich auf, Carrascos mächtiges Sturm-Monster zu bezwingen ...

*Sonntag, 15. September, um 15 Uhr*

**Ich – Einfach unverbesserlich 4 (Eintritt: 5,00 Euro, FSK 6, 94 Minuten)**

Grus Tage als Superschurke sind gezählt, er lebt eher das Leben eines liebenden Familienvaters, zumal die Familie Nachwuchs bekommen hat – Gru Junior. Dann bricht jedoch sein Erzrivale Maxime Le Mal aus dem Gefängnis aus und sinnt auf Rache. Gru und seiner Familie bleibt nichts anders übrig, als mithilfe der Anti-Verbrecher-Liga ins Zeugenschutzprogramm zu gehen. Doch Le Mal gelingt es, Gru Junior zu entführen. Großer Fehler! Denn Gru ist gemeinsam mit seiner Frau Lucy, den drei Töchtern Margo, Edith und Agnes und natürlich den Mignons ein Team, das man nicht verärgern sollte ...

*Sonntag, 29. September, um 15 Uhr*

**200 % Wolf (Eintritt: 5,00 Euro, FSK 6, 94 Minuten)**

Der tapfere Pudel Freddy Lupin hat alles, um sein Werwolfsrudel zu führen – außer Respekt. Wenn er doch nur etwas ... wölfischer wäre! Doch als ein unbedachter Wunsch ihn in einen

### **Pressekontakt**

Carsten Greiert  
Kirchstraße 25  
26340 Zetel  
presse@zeli-zetel.de  
Telefon (04453) 9 86 88 16

Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.  
Hauptstraße 7  
26340 Zetel  
info@zeli-zetel.de



UNSER LICHTSPIELHAUS IN ZETEL

Werwolf verwandelt und dabei der schelmische Baby-Mondgeist Moopoo versehentlich auf der Erde freigesetzt wird, ist das Chaos perfekt: Erde und Mond drohen zu kollidieren! Gemeinsam mit der cleveren Straßenhündin Batty und seinen Hundekumpels, muss Freddy die kosmische Ordnung wiederherstellen.

## Sondervorstellungen

*Samstag, 7. September, um 20.00 Uhr*

**Kino Classic: Otto der Film (Eintritt: 6 Euro, FSK 0, 85 Minuten) – 35 mm**

In seinem Kinodebüt spielt Komiker Otto Waalkes einen liebenswerten, leicht naiven Ostfriesen, der nach Hamburg zieht, um sich selbstständig zu machen. Leider nimmt er das dafür notwendige Darlehen bei einem fiesem Kredithai auf, der dem armen Otto schon bald die Hölle heiß macht. Rettung aus der Schuldenfalle naht in Gestalt der jungen Baronin Silvia von Kohlen und Reibach. Sie würde nicht nur Ottos Schulden begleichen, sondern den charmanten Töpel auch sofort heiraten, hat sie sich doch auf den ersten Blick in ihn verliebt. Allerdings setzt ihre Mutter mit Hilfe ihres Verlobten, dem hinterhältigen Schnösel Ernesto, alles daran, Otto und Silvia zu entzweien ...

*Samstag, 21. September, um 20.00 Uhr*

**Kino Original: Once upon a time in Hollywood (Eintritt: 6 Euro, FSK 16, 161 Minuten) – 35 mm - OmU.**

Quentin Tarantinos neunter Spielfilm ist sehr typisch für ihn: Zahlreiche Handlungsstränge, viele Stars, trockener Humor, überraschende Wendungen und viel zu komplex, um ihn in wenigen Zeilen zusammenzufassen. Brad Pitt und Leonardo DiCaprio brillieren dabei als jetzt schon ikonisches Duo in einer mit Filmzitaten gespickten, superlustigen, grandios gespielten und einfach meisterhaften Thriller-Groteske. Das Zeli zeigt den Film als analoge Kopie von seinen historischen Projektoren im englischen Originalton mit deutschen Untertiteln.

**Reservierungen werden empfohlen.** Sie sind im Internet unter [zeli-zetel.de](http://zeli-zetel.de) möglich. Dort finden sich auch aktuelle Informationen zum Programm sowie zu allen sonstigen Veranstaltungen des Zeli.

---

**Über das Zeli:** Der „Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.“ wurde am 15. Mai 2012 gegründet. Ziel des gemeinnützigen Vereins ist es, die Kinotradition in Zetel mitsamt dem historischen Lichtspielhaus für alle Kinofans und Kulturinteressierten zu bewahren und mit Leben zu füllen. Dafür hat der Verein in den vergangenen Jahren das Kino sukzessive renoviert und in neue Kinotechnik investiert. Das Zeli ist heute eine bedeutende kulturelle Einrichtung der Gemeinde Zetel und bereichert mehr denn je das kulturelle Leben in Zetel, Friesland und Umgebung. Die Geschichte des Lichtspielhauses begann bereits 1921: Richard Janßen funktionierte damals den Tanzsaal seiner Gaststätte in der Hauptstraße um und eröffnete dort sein Kino. Sohn Reinhold Janßen baute dann im Jahre 1959 den heutigen Kinosaal und nannte ihn „Zeteler Lichtspielhaus“ – oder kurz „Zeli“. Wenig später übernahm wiederum sein Sohn Rolf Janßen die Leitung des Kinos und führte es erfolgreich bis 2012 fort.

### Pressekontakt

Carsten Greiert  
Kirchstraße 25  
26340 Zetel  
[presse@zeli-zetel.de](mailto:presse@zeli-zetel.de)  
Telefon (04453) 9 86 88 16

Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.  
Hauptstraße 7  
26340 Zetel  
[info@zeli-zetel.de](mailto:info@zeli-zetel.de)